



Tagung

SCHULEN BEGEGNEN GEWALT

7. März 2009, 8.30 – 16.30 Uhr

www.gesunde-schulen-zuerich.ch

Gesundheitsförderung zielt auf einen Prozess, allen Menschen ein höheres Mass an Selbstbestimmung über ihre Gesundheit zu ermöglichen und sie damit zur Stärkung ihrer Gesundheit zu befähigen. Um ein umfassendes körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden zu erlangen, ist es notwendig, dass sowohl einzelne als auch Gruppen ihre Bedürfnisse befriedigen, ihre Wünsche und Hoffnungen wahrnehmen und verwirklichen sowie ihre Umwelt meistern bzw. sie verändern können.

SCHULEN BEGEGNEN GEWALT

Tagung des Kantonalen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen

Gewalt in ihren verschiedensten Erscheinungsformen ist ein Thema, mit dem sich Lehrerinnen und Lehrer, Fachleute, Bildungspolitiker und Bildungspolitikerinnen im Kanton Zürich zunehmend beschäftigen. In den letzten Jahren sind verschiedene initiativ Ideen für eine aktive Auseinandersetzung entwickelt und umgesetzt worden. Die Einführung von Schulsozialarbeit, die Schaffung einer Stelle für Massnahmen gegen Gewalt im schulischen Umfeld und die Definition der Schulgemeinschaft als Qualitätsbereich unterstützen Schulen bei der Prävention. Zudem liegen evaluierte Projekte vor, die zu einer Förderung der psychosozialen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen und zur Gewaltprävention beitragen können. Die Tagung bietet Gelegenheit, Aspekte dieser gemeinsamen Suche nach Lösungen zu beleuchten und Erkenntnisse in Bezug auf die Prävention und Intervention im Schulfeld zu reflektieren.

Programm

- 08.30 Uhr **Tee, Kaffee und Gipfeli**
- 09.00 Uhr **Begrüssung**
Regula Nussbaumer, lic. phil., Koordinatorin des Kantonalen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen Zürich
- 09.05 Uhr **Tagungseröffnung**
Frau Regierungsrätin Regine Aeppli
- 09.20 Uhr **Verleihung des Zürcher Preises 2009 für Gesundheitsförderung in der Schule**
Prof. Dr. Walter Bircher, Rektor der Pädagogischen Hochschule Zürich
- 09.40 Uhr **Wirkt Prävention an Schulen? Ergebnisse des Zürcher Projektes zur sozialen Entwicklung von Kindern**
Dr. phil. Manuel Eisner, Dozent für soziologische Kriminologie, Universität Cambridge
- 10.40 Uhr **Pause**
- 11.00 Uhr **Workshops**
- Friesenberg – Eine Schuleinheit mit institutionalisierter Gewaltprävention stellt sich vor**
Christian Bochsler, Kontaktlehrperson für Gewaltprävention, Primarlehrer, Mediator SDM-FSM
- Mit den Energien arbeiten: Gewaltprävention in der Schule konkret**
Prof. Dr. phil. Allan Guggenbühl

Jugendgewalt – Möglichkeiten und Grenzen des Strafrechts
Hansueli Gürber, lic.iur., Geschäftsleiter der Jugendanwaltschaft Stadt Zürich und Pressesprecher der Zürcher Jugendanwaltschaften

Externe Intervention in Krisensituationen
Regula Riss Valance und Regula Schümperli, Dozentinnen und Beraterinnen, Bereich Teamentwicklung und Konfliktmanagement, PHZH

Versteckte Formen von Gewalt – Ausgrenzung in der Schule
Rolf Schneider, lic.phil., Leiter Fachberatung <Gewalt, Kinderschutz, Suizid> für die Schulpsychologischen Dienste an der PHZH

«Mit der Kamera gegen Gewalt...» Aktive Medienarbeit als pädagogische Chance
Prof. Friederike Tilemann, Dozentin für Medienbildung an der PHZH

Umgang mit Krisensituationen im Kontext Gewalt
Richard Tschannen, lic. phil., Kinder- und Jugendpsychologe FSP, Leiter des Schulpsychologischen Beratungsdienstes im Bezirk Hinwil

11.45 Uhr **Mittagspause**

13.15 Uhr **Harmonieterror, fiese Spiele und Erpressungen: Sind Schulen ein Hort versteckter und offener Gewalt?**
Prof. Dr. phil. Allan Guggenbühl, Dozent PHZH, Leiter Abteilung Gruppenpsychotherapie für Kinder und Jugendliche, Erziehungsberatung Bern

14.15 Uhr **Pause**

14.30 Uhr **Forumtheater Zürich**
Szenen aus dem Schulalltag zum Thema Gewalt, die durch das Publikum aktiv verändert, neu gespielt und diskutiert werden können.

15.50 Uhr **Beauftragter für Massnahmen gegen Gewalt im schulischen Umfeld**
Enrico Violi, lic. phil., Bildungsdirektion

16.20 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Regula Nussbaumer

16.30 Uhr **Abschluss der Tagung**

Weitere Informationen zu den Referaten und Workshops: www.gesunde-schulen-zuerich.ch

Tagungsort

Schulungszentrum Vordere Au
Halbinsel Au
8804 Au

Die Tagung findet NICHT wie bisher im Schloss Au statt!



Anmeldung

www.gesunde-schulen-zuerich.ch

Anmeldeschluss ist der 6. Februar 2009

Kosten

Für die Kontaktlehrpersonen der Netzwerkschulen (resp. ihre Vertretung) ist die Tagung (inklusive Mittagessen) kostenlos.

Für weitere Interessierte Fr. 120.–.

Tagungsleitung

Regula Nussbaumer, Koordinatorin des Kantonalen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen Zürich (Volksschulen)

Tagungskonzept

Regula Nussbaumer, Fachbereich Gesundheitsförderung und Prävention, in Zusammenarbeit mit Rolf Schneider und Joachim Diener, Bereich Teamentwicklung und Konfliktmanagement, PHZH.

Tagungsorganisation

Pädagogische Hochschule Zürich · eventmanagement.phzh
Monika Müller · Tel. 043 305 55 00 · eventmanagement@phzh.ch